Bitterfelder Straße 11

Unterkunft für Geflüchtete
Bitterfelder Straße 11
12681 Berlin (Marzahn)

Unterkunft Bitterfelder Straße

In 2015/2016 kamen etwa eine Million Flüchtlinge nach Deutschland - davon wurden 80.000 Personen vom Land Berlin aufgenommen. In den ersten Monaten standen für die Unterbringung nur Notlösungen wie die Notbelegung des leerstehenden Verwaltungsgebäudes in der Bitterfelder Straße zur Verfügung. Es musste zeitnah eine Lösung für besser geeignete Unterkünfte gefunden werden. Aufgrund dessen gab das LAF als Mieter Anfang 2016 den notwendigen Umbau in Auftrag. Das sechsgeschossige Gebäude mit zwei Treppenaufgängen (inkl. zwei Fahrstühlen) wurde um Gemeinschaftsküchen, -räume und sanitären Anlagen auf den einzelnen Etagen erweitert. Durch die Erweiterung einer Rampe in Aufgang B wurde zudem fortan ein barrierefreier Zugang ermöglicht.
Die Unterkunft bietet Platz für 410 Personen - verteilt auf fünf Etagen. Die Bewohnerschaft setzt sich dabei aus Familien und alleinreisenden Männern unterschiedlichster Kulturen und Herkunftsregionen zusammen. Im 1.OG befinden sich Aufenthalts- und Betreuungsräume, Lagerflächen sowie ein Waschmaschinenraum. Diese Etage dient hauptsächlich als Verwaltungs-, Personal- und Beratungsbereich sowie zur Unterbringung besonders Schutzbedürftiger in sechs Sonderwohnungen inkl. eines barrierefreien Badezimmers.

Das 19-köpfige Team der Bitterfelder Straße 11 setzt sich aus Sozialdienst, Verwaltung, Ehrenamtskoordination, Hauswirtschaft, Haustechnik, Kinder- und Jugendbetreuung sowie der Leitung zusammen.
Das Erdgeschoss ist mit einem großzügigen Versammlungsraum und verschiedenen Projekträumen ausgestattet. Der Versammlungsraum wird für externe Veranstaltungen, Bewohnermeetings und Feste genutzt. Die Projekträume dienen als Schulungs- und Seminarräume sowie beispielsweise als Nähwerkstatt. Einem partizipativen Ansatz folgend ist auf Wunsch und durch Engagement von der Bewohnerschaft ein Beauty-Salon entstanden, der eigenverantwortlich eingerichtet wurde und genutzt wird. Der Kinder- und Jugendbereich besteht aus einem Spiel- und Musikzimmer, einem Atelier, einer Bibliothek und Hausaufgabenraum, einem separatem Bereich für die Kleinkindbetreuung sowie einem Jugendraum.
Auch bei der Gestaltung des Außenraums wurde der besonderen Situation der Bewohnerschaft Rechnung getragen. Für die Kinder entsteht ein Spielplatz - ein Sandkasten konnte bereits aufgestellt werden. Auf den Grünflächen bestehen Sitzgelegenheiten. Ebenfalls kommen dort die - mit Hilfe von Fördermitteln - angeschafften Fußballtore zum Einsatz.
Auf dem Gelände gibt es ausreichend Abstellmöglichkeiten für Fahrräder und PKW; außerdem befindet sich hier ein großzügig abgetrennter Platz zur Müllentsorgung mit entsprechendem Zugang für das Entsorgungsunternehmen. Die Einrichtung erfüllt alle erforderlichen brandschutztechnischen Standards. Das Gebäude ist sowohl von der Bitterfelder Straße als auch von der Otto-Rosenberg-Straße zugänglich. Den Zugang kontrollieren Mitarbeitende eines Sicherheitsdienstes. Alle notwendigen Sicherheitsmaßnahmen werden in enger Kooperation mit dem zuständigen Polizeiabschnitt abgestimmt.
Die Unterkunft Bitterfelder Straße 11 ist Montag bis Sonntag rund um die Uhr geöffnet; Aufnahmezeiten sind Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr. In akuten Fällen ist eine sofortige Aufnahme jedoch jederzeit möglich.
Eine wachsende Anzahl von Ehrenamtlichen und externen Trägern engagieren sich in der Unterkunft in den unterschiedlichsten Bereichen. Angeboten werden u.a. eine eigene Nähwerkstatt, ein Sprachcafé, Judo sowie ein Kinder- und Jugendchor. Es bestehen verschiedene Kooperationen – bspw. mit dem Familienzentrum Felix oder der Kinder- und Jugendeinrichtung M3.

Die enge Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen und den Bewohnern ist dabei besonders wichtig. Bedarfsorientierte Angebote können nur in enger Zusammenarbeit mit den Bewohnern ausgearbeitet werden. Weiter wird das Ziel verfolgt, das Haus nach außen zu öffnen, um Begegnungen zu ermöglichen und ein buntes Zusammenleben zu fördern.

Der Kinder- und Jugendbereich befindet sich im Erdgeschoss und verfügt über einen großzügigen, altersgerechten Aufenthalts- und Spielbereich inkl. Hausaufgabenbetreuung sowie Freizeitangeboten.

Betreiber

Der Betreiber der Einrichtung das Evangelische Jugend- und Fürsorgewerk (EJF gAG) ist ein diakonisch-sozialer Träger mit über 100 Einrichtungen in Berlin, weiteren Bundesländern sowie in Polen und Tschechien.
Die Hauptaufgabenfelder sind neben der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, die Behinderten- und Altenhilfe sowie die Arbeit mit Flüchtlingen und Asylsuchenden.

Unterkunft Bitterfelder Straße
Bitterfelder Str. 11
12681 Berlin (Marzahn)
Tel. (030) 93 66 923 -01
Tel. (030) 93 66 923 -02
E-Mail zavaree.sama@ejf.de
Ansprechpartnerin Sama Zavaree

miteinander füreinander